trossingen
musikstadt

Information zur Datenerhebung (Datenschutzinformation)

Standesamt und Friedhofsverwaltung

Stadtverwaltung:	Stadt Trossingen Schultheiß-Koch-Platz 1 78647 Trossingen Tel.: 07425/25-0, Fax: 07425/25-150 E-Mail: stadt@trossingen.de
Verantwortlicher nach Art. 4 Ziff. 7 DSGVO:	Bürgermeisterin Susanne Irion Schultheiß-Koch-Platz 1 78647 Trossingen Tel.: 07425/25-0, Fax: 07425/25-150
Datenschutzbeauftragter:	Dirk Hellmich E-Mail: datenschutz@trossingen.de
Art und Zweck der Datenverarbeitung:	Die Datenerhebung erfolgt zur Anmeldung und Durchführung der Eheschließung, Beurkundung von Personenstandsfällen, Nachbeurkundungen, Ausstellung von Ehefähigkeitszeugnissen, Anerkennung von ausl. Entscheidungen, Folgebeurkundung in den Personenstandsregistern, Vater- und Mutterschaftsanerkennungen, öffentliche Beurkunden, Kirchenaustritte, Ausstellung von Personenstandsurkunden, Vorlagen an ausl. Vertretungen bei Urkundenüberprüfungen. Sowie zusätzlich in der Friedhofsverwaltung für Ausschreibungsverfahren, Gräberverwaltung, Verwaltung der Nutzungsberechtigten und das Rechnungswesen. Erhoben werden die personenbezogenen Daten wie Vor- und Familienname, Tag u. Ort der Geburt, der Eheschließung und des Todes, Anschrift, Familienstand, Staatsangehörigkeit, bei gerichtl. Entscheidungen die Wirksamkeit und das Gericht der Entscheidung sowie die Beisetzungs-/Grabart.
Geplante Speicherungsdauer:	Beurkundete Personenstandsfälle, Nachbeurkundungen, nacherfasste Personenstandsfälle sowie Daten der Gräberverwaltung dürfen nicht gelöscht werden und bleiben elektronisch archiviert. Eine sofortige Löschung nach Abschluss des Vorgangs erfolgt bei der Ausstellung einer Personenstandsurkunde, Anmeldung der Eheschließung, Vater- u. Mutterschaftsanerkennungen, Ausstellung eines Ehefähigkeitszeugnisses, Anfrage auf Anerkennung einer ausl. Entscheidung, Kirchenaustritt, Namenserklärungen.

Empfänger der Daten (Stellen, denen die Daten offengelegt werden):	Standesämter, Meldebehörden, statistisches Landesamt, ausländische Standesämter u. Konsulate, Finanzamt, zentrales Testaments-register, Nachlassgericht, Oberlandesgericht Stuttgart, Landratsamt Tuttlingen
Betroffenenrechte:	Sie haben als betroffene Person das Recht von der Stadtverwaltung Auskunft über die Verarbeitung personenbezogener Daten (Art. 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO), die Löschung der Daten (Art. 17 DSGVO) und die Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) zu verlangen, sofern die rechtlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Sie können verlangen, die bereitgestellten personenbezogenen Daten gemäß Art. 20 DSGVO zu erhalten oder zu übermitteln. Sie können nach Art. 21 DSGVO Widerspruch einlegen. Die Einwilligung in die Verarbeitung Ihrer Daten können Sie jederzeit widerrufen. Unbeschadet anderer Rechtsbehelfe können Sie sich beim Landesbeauftragten für den Datenschutz und die Informationsfreiheit, Königsstraße 10a, 70173 Stuttgart, poststelle@lfdi.bwl.de beschweren.
Verpflichtung, Daten bereitzustellen, Folgen der Verweigerung:	Sie sind verpflichtet, die zum oben genannten Zweck erforderlichen personenbezogenen Daten bereitzustellen. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, kann Ihr Personenstandsfall, öffentliche Beglaubigung, etc. nicht bearbeitet werden.